

Produktdatenblatt: **Gehwegplatte**

Stand: 01 / 2023

Platten aus Beton nach DIN EN 1339

Bezeichnung	Anforderungen/Anmerkungen		
	50/50		
Ausführung	2-schichtig, Vorsatzdicke ≥ 4 mm		
Maßtoleranzen	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.2.4		
Nennmaße (mm)			
Gesamtlänge	497		
Gesamtbreite	497		
Dicke	55		
Rastermaß (mm) ¹⁾	50/50		
Fase (mm) optional	2 x 1,5 +1		
Abstandhalter (mm)	50 / 2 x 30°		
Konizität	planmäßig keine; max. 0,5 mm pro Seite		
Oberseite	planmäßig eben		
Unterseite	planmäßig eben		
Seitenflächen	planmäßig eben		
Farben	gemäß gültiger Preisliste		
Witterungswiderstand	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.2.2; Klasse 3, Kennzeichnung D		
Abriebwiderstand	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.4.2; Klasse 4, Kennzeichnung I		
Länge der Diagonale	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.2.4; Klasse 2, Kennzeichnung K		
Zulässige Abweichungen	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.2.4; Klasse 2, Kennzeichnung P		
Biegezugfestigkeit	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.3.2; Klasse 3, Kennzeichnung U		
Bruchlastklasse	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.6.2; Klasse 70, Kennzeichnung 7		
Gleit-/Rutschwiderstand	gemäß DIN EN 1339, Abschnitt 5.3.5		

¹⁾ Aufgrund zulässiger Maßtoleranzen bei den Platten können sich geringfügig abweichende Rastermaße ergeben. Um Anarbeiten zu vermeiden, ist unter Beachtung der geforderten Verlegebreite der genaue Abstand der Randeinfassungen durch Auslegen einzelner Steinzeilen vor Beginn der Verlegearbeiten zu ermitteln (siehe auch ZTV P-Stb).

Besondere Hinweise:

Die Biegezugfestigkeit und der Abriebwiderstand werden 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht.

Der Witterungswiderstand wird 28 Tage nach Produktionsdatum erreicht.

Ausblühungen können vorkommen. Sie beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Pflasterplatten.

Abweichungen von der Gleichmäßigkeit der Oberfläche der Pflastersteine können durch unvermeidbare Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit.

Abweichungen von der Farbintensität der Pflastersteine können durch unvermeidbare Abweichungen bei der Einfärbung, durch Schwankungen der Eigenschaften bei den Ausgangsstoffen und beim Erhärten hervorgerufen werden. Diese Abweichungen beeinträchtigen nicht die Gebrauchstauglichkeit der Platten.

Einsatzbereiche:

Das oben näher bezeichnete Pflastersteinsystem ist im Rahmen der gültigen Technischen Regeln für den Straßenbau zur Herstellung von Pflasterdecken für öffentliche und private Verkehrsflächen in Außen- und Innenbereichen geeignet.